

Christbaum aus Katschtal erhellt Mirabellplatz in Salzburg

Die offizielle Übergabe des Katschtaler Christbaumes am Salzburger Mirabellplatz war ein feierlicher Moment, geprägt von Tradition, Musik und regionalem Stolz. Entdecken Sie die Hintergründe dieses festlichen Ereignisses.

In einer festlichen Zeremonie wurde der diesjährige Christbaum, der für den Salzburger Mirabellplatz vorgesehen ist, offiziell übergeben. Dies geschah auf Initiative von Peter Aschbacher von der Gamskogelhütte am Katschberg, wo der Baum im malerischen Katschtal ausgewählt wurde. Am 12. November wurde der Baum von der Berufsfeuerwehr Salzburg gefällt und sicher nach Salzburg transportiert.

Die feierliche Übergabe fand am Dienstag im Beisein von Gästen aus dem Katschtal statt. Unter diesen war auch der Bürgermeister des Katschtals, Franz Aschbacher, sowie der Olympiasieger Fritz Strobl, der sich der Gruppe anschloss. Die musikalische Begleitung übernahm die Katschtaler Trachtenkapelle, während die „Alphornmusi aus’n Katschtal“ traditionelle Stücke zum besten gab.

Der Baum und seine Bedeutung

Der festliche Anlass erinnerte nicht nur an die Tradition, sondern gaben auch einen Einblick in die Geschichte des Baumes, der vor über 40 Jahren am Fuße des Katschberges gepflanzt wurde. Die offizielle Festrede verkündete, dass dieser Baum nicht nur den Mirabellplatz erhellen, sondern auch die Herzen der

Menschen erfreuen möge. Dies verleiht dem Baum eine symbolische Bedeutung, die über seine physische Präsenz hinausgeht.

Nach der Übergabe fand ein Besuch im Marmorsaal statt, wo die Feierlichkeiten in einem feierlichen Rahmen fortgesetzt wurden. Solche Veranstaltungen stärken die Gemeinschaft und zeigen die Verbundenheit der Region mit ihren Traditionen. Die Wahl des Baumes und die damit verbundene Feier erinnern an die kulturellen Wurzeln und die Bedeutung von Gemeinschaft und Festen, die in der Region hochgehalten werden.

Für weitere Informationen über die Veranstaltung und ihren Hintergrund, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.kleinezeitung.at**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at